

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Die Advokaten. Arr - Don Mus.Ms. 1766**

**Fischer, Anton Friedrich**

**[S.l.], 1830 (1830c)**

Gesangsstimmen

[urn:nbn:de:bsz:31-112982](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-112982)

Die Advocaten. Terzett von Franz Schubert.

Kalliwoda

Erster Advocat.

Nov. No. 1766

*Andante con moto.* 20.

Mein Herr! ich bin nicht an-ge-

fragt, ob denn das *Quam Semper ni-us*, schon die Ca-penssen ab-ge-

fragt, Sie an an mich be-zugten müßt, Sie an an mich be-

zugten müßt? *ich bill,* an-machen Sie ich für die Ca-

penssen zu sel-Sinn, ist das garharrig an-ge-*flüß.* muß

zast ab man an's *fragst Pi-man* - und das be-sagt das man'stand müßt. *O ju-*

*sti-ti-a* praestan-tis-si-ma, Sie, wünsch man'sam bil-tant ist, darf

das Dulle-nen ein man'sist, mit was-geißt.

*Volti Subito*

*Allegro moderato.*  $\frac{2}{4}$  7 | 12.

und sub mit Weisheit gezeigend. Mein Haupt, mein Füßli-  
 zimmer, die No-ta ge- pul- sieren, was! das ist die Zeit bey der  
 fall! mein Haupt, mein Füßli- zimmer, die No-ta ge- pul- sieren, mein  
 Haupt, mein Füßli- zimmer, die No-ta ge- pul- sieren, die No-ta ge- pul-  
 sieren. Was! das ist nicht weiß ist ganz, was ist es, was ist es. Was  
 was! was was! das ist Col- le- gium fei- sel bey und ein Con-  
 si- li- um, und kommt mit Capen- sari- um. 19.

was ist man das weiß mit ein? Mein, ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ Sub

ist ein Ho-no-ra-ri-um, y-fueh miß inß Ca-pen-sa-ti-um, Sa-

na-ß miß dem Chri-f-tus Jang. Mo-li-va,

fiel bei dem Aug-ly-ny ny ny ny wie laßten Sämen Gnoffen fassen,

wie laßten Sämen Gnoffen fassen, der Him-melwella mit be-

waffen, dem miß-na Miß ist miß yaminy, dem miß-na Miß ist

miß yaminy. *2.* Pi-at ju-sti-li-a!

*Andante.*  $\frac{3}{4}$  O ju-sti-li-a pre-stan-tissi-ma, o ju-

sti-li-a, pre-stan-tissi-ma! *ppp* Kling, ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷



Die Advocaten, Terzett von Franz Schubert.

Volcanar.

Zweiter Advocal.

Am 1786

Andante con moto.

28.

niß. Die an uns nicht begaf-ten niß.

Hoch hab' ich nicht so fern be- kommen, doch könnt ich gerne selbst zu

mir, da soll ich nicht mehr ent- kommen, ich bill, an-

warten die ich für. Die Capensen zu sel- dinnen, ist das für-

Maizen an der fließt. Durchgeht ab mir ein frozger Pi- man und Sub be-

sagt der Maizen nicht. O fu- sti- li- a prestantissi- ma, die,

wann sie manchen bit- ten ist, doch der Dalko- man ein wanyißl,

ein wanyißl. Jetzt könnt ich ein Oßl von Wein, jetzt



mir? Wein, ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ sel' ist ein Ho-nor-ra-ti-

um, y'sich miß' mit Ca-pen-sa-ri-um, Sa-men spieß' mit Saal

Riffen fang, Mo-ti-va, Mo-ti-va sind bei Saal Kreuzlag.

wir lassen keinen Gnappen fesseln, wir lassen keinen Gnappen

fesseln, das h'm-mal wol-l' mit be-wussten, Saal uns'na Miß' ist

miß' ya-miny, Saal uns'na Miß' ist miß' ya-miny. Fi-al Jus-ti-tia!-

Andante. 3/4 O Ju=

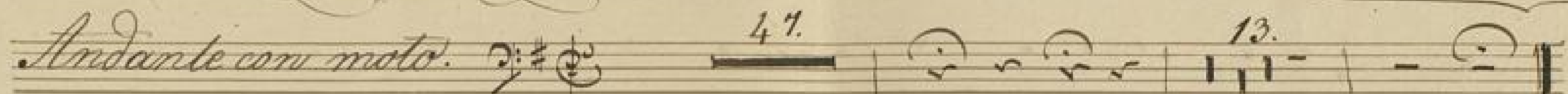
stili-a praestantis-si-ma, o ju-stili-a praestantis-si-ma!





Die Advocaten. Terzett von Franz Schubert.

Schärer Parthie Sempronius. No 1466



*Allegro moderato.*

Ich bin der Herr Sempronius, bin grad vom Land her, bin  
keine Meiste in zu Fess, in missweil sprachen singt, bin in subb. laiden.  
auf nobial, und sub' ein Weilein zugestribt, und sub' ein Weilein  
zugestribt. Mein Hb' mir singli - giont. Die Nota zu sel die: *Sij' anj. Gf.*  
Soll, in weiß ab was, daß in die Zeit bezustan fell. *Mein Herr! mir singli.*  
*zi =* in, mir Gedult, in weiß ab was, daß in die Zeit bezustan  
fell, in mir Gedult, in weiß ab was, daß in die Zeit bezustan

Ich will; mir eine Kluckel müß' ich gehn von ihem, mein Heil.  
 und laß die Capen - sa ri - um. Das Zinken und Bass, die Linnen und Lab  
 Das, Dymaly, Luthar, Maß und Sigan, die - syg lie und Lu - künjan; und  
 was ich sonst dar - ra - ban die Hand sub fan - ya - ya - ban, das  
 Zinken und Bass, die Linnen und Lab Das, Dymaly, Luthar, Maß und  
 Sigan, die - syg lie und Lu - künjan, und was ich sonst dar - ra - ban die  
 Hand sub fan - ya - ya - ban, das was man man das was mit <sup>nicht</sup>  
 10. sind bei der Herz bei. nij, nij, nij, nij! wie lassen können Gassen

*fuf=* *rij, rij, rij, rij!* *nois lusten linnen Gaspren fufren, rij, rij, rij, rij.*

*rij, rij* *Fiat ju-sti-li-a!* *Kling, Kling,*

*Kling, Kling,*

*Andante.* *3/4* *O ju-sti-li-a pre-stan-tis-si-ma, o ju-*

*sti-li-a, pre-stan-tis-si-ma!* *ppp* *Kling, Kling,*

*Kling, mala fa pfo-na huan-no-ria,* *Kling,*

*Kling, for: mala fa pfo-na huan-no-ria!* *allegro* *allegro main,*

*for: all-gam-rie ba-zen-bant fin, mala fa pfo-na, mala fa*

